

„Spürnasenecke“ für junge Patienten

Die Abteilung für Kinder- und Jugendmedizin am KH Schwarzach ist bemüht, den Bedürfnissen ihrer jungen Patienten gerecht zu werden: Mit der „Spürnasenecke“ sollen Mädchen und Buben im Kindergarten- und Vorschulalter, aber auch darüber hinaus, während ihres Spitalaufenthaltes zum Forschen und Experimentieren angeregt werden. Das Projekt wurde von zwei AHS-Lehrern und einem Chemiker in Kooperation mit der Grödingner Medizintechnikfirma Tecan entwickelt. Die „Spürnasenecke“



setzt sich aus unterschiedlichen Forschungsutensilien aus den Themengebieten Biologie, Chemie, Physik, einer Mappe mit zahlreichen Experimentieranleitungen sowie hochwertigen, kindergerechten Möbeln zusammen. „Die Kids können hier während ihres Spitalaufenthaltes ihrem natürlichen Drang zum Forschen und Experimentieren nachgehen“, erklärt Prim. Univ.-Prof. Dr. Josef Riedler, Abteilung für Kinder- und Jugendmedizin, KH Schwarzach. Die Betreuung erfolgt durch Sozialpädagogen.